

SPIELFORMEN GOLF-TRILOGIE

Loch 1-3 und 10-12 – „2er Scramble“

Die wohl bekannteste Spielform der Trilogie. Beide Partner schlagen ihren eigenen Ball, danach wird ein Ball ausgesucht. Von dieser Position aus innerhalb einer Schlägerlänge, nicht näher zum Loch, können beide Bälle gelegt, nicht gedropt, werden. Und wieder schlagen beide ihren Ball, usw. Auf dem Grün wird der gewählte Ball markiert und von dieser Stelle kann der Ball wieder von beiden innerhalb einer Scorekartenbreite, nicht näher zum Loch, platziert und geputtet werden. Es gibt dann ein Ergebnis das vom Mitbewerber in die Scorekarte eingetragen wird.

Wichtig: Dies gilt als Sonderregel und soll zur Spielbeschleunigung beitragen.

Ganz kurze Putts, sogenannte Tip ins, müssen nicht markiert sondern können sofort eingelocht werden. Sollte der Partner den 2. Versuch dann lochen zählt natürlich dann dieses Ergebnis.

Loch 4-6 und 13-15 – „Bestball“

Beim Bestball spielen beide Partner ihren eigenen Ball vom Tee bis zum Loch und nur das bessere Ergebnis wird eingetragen. Dies wird als Zählwettbewerb Brutto gespielt, also keine Berücksichtigung einer Vorgabe. Die Teamvorgabe wird dann erst vom Gesamtergebnis abgezogen. Bitte auch hier zur Spielbeschleunigung – sollte ein Partner z.B. mit 2 auf dem Grün liegen und der andere Partner liegt mit 4 im Busch oder Wasser – bitte aufheben wenn es unwahrscheinlich ist noch ein besseres Ergebnis als der Partner zu erzielen.

Wichtig: Als Sonderregel gilt ein Höchstscore von 4 über Par auf allen Löchern

Es gibt also kein höheres Ergebnis als 7 auf Par 3, 8 auf Par 4 und 9 auf Par 5 egal mit welcher Vorgabe gespielt wird. Sollte keiner der beiden Partner mehr diese Ergebnisse unterbieten können kann aufgehoben werden.

Loch 7-9 und 16-18 – „Klassischer Vierer mit Auswahldrive“

Dies ist die schwierigste Spielart und wird nur durch den Auswahldrive etwas erleichtert. Wie der Name schon sagt schlagen beide Teampartner ab, danach entscheiden sie welcher Ball weitergespielt wird. Wird z.B. der Ball von SpielerIn A gewählt macht den nächsten Schlag SpielerIn B. Danach immer abwechselnd bis der Ball eingelocht ist. Sollten nach dem Abschlag beide Bälle verloren oder im Aus sein, so können beide nochmals abschlagen und einen auswählen, liegen dann aber schon mit 3 Schlägen. Bitte Achtung auf dem Grün, nicht 2 mal putten, passiert leicht wenn ein Putt ganz knapp nicht reingeht und man macht schnell fertig. Wenn es passiert wäre 1 Strafschlag laut Regel dazu zu zählen. (Kleiner Tipp – wenn der Zähler mit einem kleinen Bier einverstanden ist kann der Schlag auch vom richtigen Partner wiederholt werden, ohne Strafschlag.)

Wichtig: Auch hier gilt die Sonderregel mit dem Höchstscore - siehe oben.

Und die wichtigste Sonderregel ist:

„Spaß zu haben und die Runde, sowie einen entspannten Golftag, zu genießen.“

Siegerehrung 20 Minuten nach Eintreffen des letzten Flights!

Ein schönes Spiel und viel Vergnügen mit der „GOLF-TRILOGIE“
Peter Wehofer/GOLF&FUN/Organisation
